

**„Wer Musik macht, lernt nicht zu hassen, wer Musik macht, lernt zu hören, zuzuhören und zu denken!“ (Isaac Stern)**

Neben den klar wirtschaftlich geprägten Fächern, kann am Wirtschaftsgymnasium auch **Musik** als Wahlfach belegt werden. Musik bereichert damit nicht nur den Fächerkanon und den kulturellen Horizont, sondern hat auch die Einzigartigkeit, dass es neben der verstandesmäßigen Ebene auch die Empathie anspricht. Es ist daher mittlerweile Allgemeingut, dass Musikmachen, aber auch das bewußte Musikhören, die soziale Kompetenz stärkt.

Daher richtet sich der Musikunterricht an interessierte Schülerinnen und Schüler, die offen für Musik jedweder Art sind. Dabei muss nicht notwendigerweise ein Instrument gespielt, in einem Chor oder gar Solo gesungen werden. Auch eingehende musikalische Kenntnisse aus Vorschulen sind **keine** grundsätzliche Voraussetzung; diese Grundlagen werden wir gemeinsam wiederholen und uns gegebenenfalls erarbeiten. Natürlich ist der Unterricht auch etwas vielfältiger und zwangloser durch die Mischung aus Musikhören und –reflektieren, den entsprechenden rhythmischen und harmonischen Grundlagen und auch passendem Filmmaterial bei der Musikgeschichte.

Wir werden in drei Jahren die wichtigsten Epochen der Musikgeschichte durchlaufen und dabei viele Gattungen (u.a. Lied, Oper, Musical, Sonate, Sinfonie, Programm- und Filmmusik bis Jazz und Rockmusik) kennenlernen. Der Lehrplan lässt bewusst einige Wahlmöglichkeiten, so dass einerseits gewisse Schwerpunkte interessenbezogen gesetzt werden können und wir uns andererseits auch an der Vorbildung der Schülerinnen und Schüler ausrichten können; und natürlich kann auch in Musik eine **GFS** gehalten werden.

Profimusikern werden wir über die Schulter schauen, wenn wir eine öffentliche Generalprobe der Südwestdeutschen Philharmonie in Konstanz besuchen oder uns mit anderen Oberstufen-Schülerinnen und -Schülern beim Musikschulevent Best-of im Konzil Konstanz treffen.

Aktive Musiker haben außerdem die Möglichkeit, in der Musik AG (Chor/Orchester) mitzuwirken.

Grundsätzlich geht der Kurs über 3 Jahre und wird zweistündig unterrichtet und danach kann Musik als **mündliches Prüfungsfach** im Abitur gewählt werden (Präsentationsprüfung). Aber auch ein „Zustieg“ in der Jahrgangsstufe 1 ist möglich. Also, eine gute Gelegenheit für musisch interessierte und/oder vorgebildete Schülerinnen und Schüler, entsprechende Ergebnisse zu erzielen und ins Abiturzeugnis einzubringen; was i.d.R. der Fall ist.

